

STUTTGART IN KÜRZE

SOLARER ZEHNKAMPF

Die Hochschule für Technik Stuttgart ist eine von 20 Hochschulen weltweit, die beim Solar Decathlon Europe 2010 dabei sind. Bei diesem solaren Zehnkampf-Wettbewerb treten ausgewählte Hochschulteam an, um bis Juni 2010 ein ausschließlich mit solarer Energie betriebenes Wohnhaus zu entwerfen und zu bauen.

Die teilnehmenden Hochschulen kommen unter anderem aus Spanien, Großbritannien, den USA, Mexiko und China. Innerhalb Deutschlands steht die Hochschule für Technik Stuttgart im Wettbewerb mit drei weiteren Hochschulen.

JAHR DER ASTRONOMIE

Das Staunen über den Sternenhimmel hatte die Menschen zu allen Zeiten erfasst. Als der Philosoph Perikles gefragt wurde, warum es sich lohne, geboren zu werden antwortete er: „Um das Himmelsgewölbe betrachten zu können.“

Die Freunde der Antike beschäftigen sich bei ihrem nächsten Treff im Forum 3 (Freitag, 19.30 Uhr) mit diesem Thema und beleuchten die Modelle der Antike, die z. T. bereits heliozentrisch orientiert waren.

FREIE STELLEN

Beim Berufsbildungstag der IHK am 19. Februar, 9 bis 15 Uhr, können die Jugendlichen sich über die freien Stellen in der Region informieren.

Es sind noch 1800 Ausbildungsstellen vakant. Weitere Infos zum 12. Berufsbildungstag gibt es unter www.stuttgart.ihk.de.

DENKEN LOHNT SICH

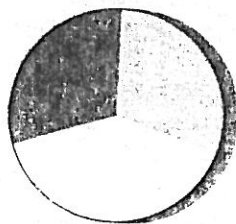
Das findet jedenfalls Kabarettist Vince Ebert, der morgen Abend (20 Uhr) mit seinem neuen Programm im Theaterhaus Stuttgart gastiert. Ob Treibhauseffekt,

Mondphasen oder der Einfluss relativistischer Effekte in Fernbeziehungen – der gelernte Physiker gibt fundierte und überraschende Antworten. Wie etwa die Erkenntnis, dass eine Gleichung mit drei Unbekannten nicht lösbar ist, aber ein Treffen mit drei Unbekannten durchaus befriedigende Ergebnisse bringen kann. Kartentelefon 40 20 70.

APOKALYPSE

Es gibt neue Erkenntnisse zur Entstehung von Max Beckmanns Werk „Apokalypse“. Grund genug für die Staatsgalerie Stuttgart, zu einem Vortrag ins Kunstgebäude einzuladen.

Heute, Donnerstag, 12. Februar, 19.30 Uhr, wird Historiker Andreas Hansert Einblicke in das Schaffen des Künstlers geben mit aktuellen Bezügen zum Werk „Apokalypse“. Der Eintritt beträgt 4,50 Euro.

DIE WOCHEN-
UMFRAGE

Verstoß gegen Datenschutz?

Bei 1600 Mitarbeiter der Stadt sind Konten ohne Wissen der Mitarbeiter „abgeglichen“ worden. Der „Korruption“ will man vorbeugen, sagt das Rechnungsprüfungsamt. OB Schuster hat ierst in der vergangenen Woche von den Vorwürfen erfahren. „Schweinerie“ oder „Berechtigte Kontrolle“? Was sagen Sie? Ihre Stimme zählt unter www.stuttgarter-wochenblatt.de.